# Innenraumluftqualität

Welche Anforderungen können auf Estriche zukommen?

#### Auf Wissen bauen

















Fraunhofer

© Fraunhofer IBP

## Anforderungen und Schutzziele

28. Juni 2006



Optionen für rechtliche Regelungen von Innenraumbelastungen - Brauchen wir eine "TA Innenraum" ?

Quelle: https://www.umweltbundesamt.de/sites/default/files/medien/pdfs/TA-Innenraum.pdf



# Anforderungen und Schutzziele

Arbeitsschutz während des Einbaus







© Fraunhofer

Fraunhofer

## Anforderungen für welche Situationen?

Arbeitsschutz während des Einbringens







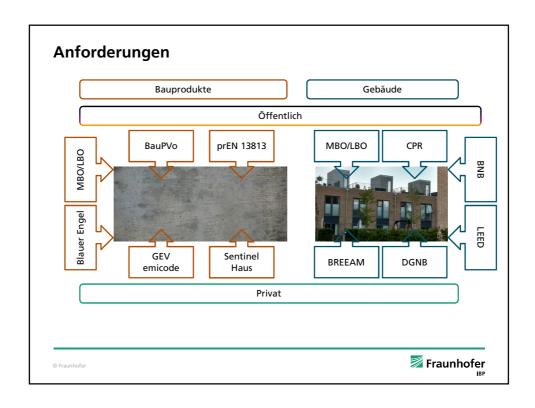
Schutz des Bewohners/Gebäudenutzers

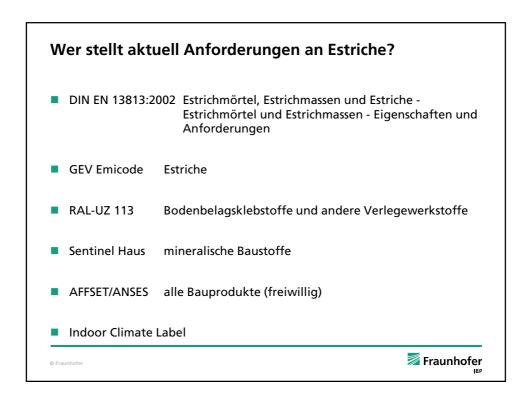
Bis heute sind folgende Richtwerte festgelegt worden (ausführliche Begründung)

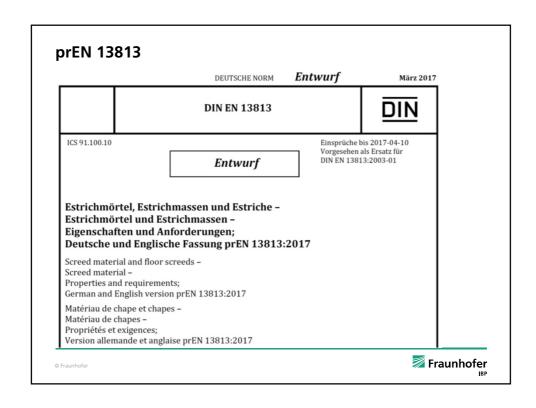
Verbindung	Richtwert II <sup>1)</sup> (mg/m³)	Richtwert I <sup>1)</sup> (mg/m³)	Jahr der Festlegung
Formaldehyd (CAS-Nr. 50-00-0)	nicht abgeleitet	0,1	2016
Xylole Summe (CAS-Nr. 95-47-6; 108-38-3; 106- 42-3; 1330-20-7)	0,8	0,1	2015
Butanonoxim (CAS-Nr. 96-29-7)	0,06	0,02	2015

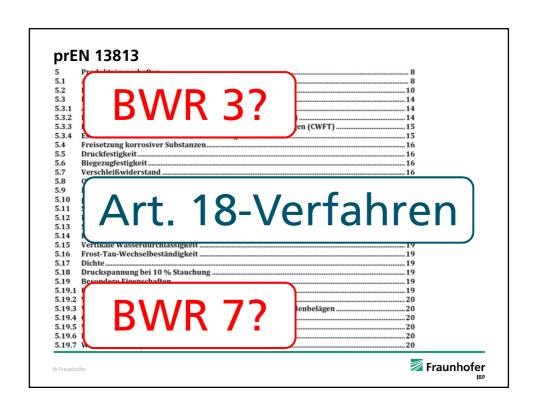
© Fraunhof











## Allgemeine Bauartgenehmigung

DIRt-Newsletter 4/2017



#### Neuer Bescheidtyp des DIBt – die allgemeine Bauartgenehmigung

Seit 15. Juli 2017 erteilt das DIBt neben allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassungen einen neuen Bescheidtyp: die allgemeine Bauartgenehmigung. Näheres zu den Hintergründen und den Neuerungen in der Bescheiderteilung erfahren Sie in diesem Artikel.

#### Hintergrund

Der Europäische Gerichtshof erklärt in seinem Urteil C-100/13 vom 16. Oktober 2014 das Vorgehen Deutschlands für unzulässig, nationale Zusatzanforderungen an Bauprodukte mit CE-Kennzeichnung zu stellen.

Dies hat Auswirkungen auf die Bescheide, die vom DIBt ausgestellt werden. Bei der Bearbeitung neuer Anträge unterscheidet das DIBt seit dem 15. Juli 2017 folgende Fälle:

## Fall 1: Der Antrag enthält nur bauproduktbezogene Aspekte

Es wird wie bisher eine allgemeine bauaufsichtliche Zulassung für das Bauprodukt erteilt.

## Fall 2: Der Antrag enthält sowohl bauprodukt- als auch bauartbezogene Aspekte

In diesem Fall wird künftig eine allgemeine bau-

© Fraunhofe

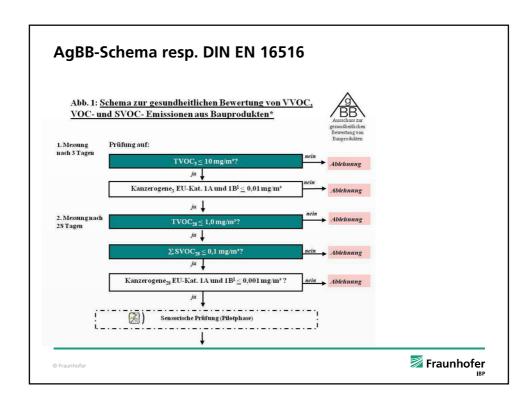


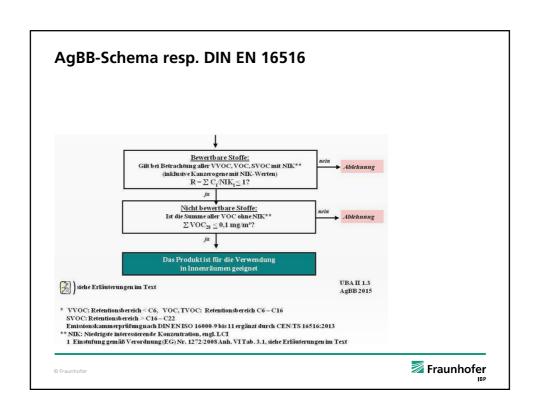
# Prioritätenliste der ARGEBAU zu hEN unter der EU-BauPVO

Lfd. Nr.	Technische Spezifikation, auf deren Grundlage eine Leistungserklärung erstellt wird und das Produkt die CE-Kennzeichnung trägt		Betroffene Produkte und betroffene Verwendungsbereiche	Leistungen, die nicht nach der technischen Spezi- fikation erklärt werden können, aber für die Erfül- lung der Bauwerksanforderungen möglicherweise erforderlich sind	Bauwerksanforderun- gen 5
1				4	
47	EN 13813:2002 in Deutschland umgesetzt durch DIN EN 13813: 2003-01	Estrichmörtel, Estrichmassen und Estriche – Estrichmörtel und Estriche – Estrichmörtel und Estrichmassen – Eigenschaften und Anforderungen	Für Kunstharzestriche und -mörtel: Verwendung in Aufenthaltsräumen und in zugehörigen Nebenräumen	Gefährliche Stoffe Angabe zur aktiven Verwendung von Kanzerogenen Stoffen EU-Kategorie Carc. 1A. 18 (H350, H350) Mutagenen Stoffen EU-Kategorie Muta. 1A. 18 (H340) Angabe der Emissionen (nach 3 und 28 Tagen) von Kanzerogene Stoffe (EU Kategorie Carc 1A, 18) TVOCeses ZSVOC DEVOC ohne NIK R-Wert Ammoniak Nitrosamine  Angabe des Gehalts von: PAK BaP Nitrosamine	BWR 3 (A 3.2.1)

Fraunhofer

5







Parameter		Konzentration [µg/m³]
TVOC	Nach 3 Tagen	≤ 10000
	Nach 28 Tagen	≤ 1000
VOC <sub>canc</sub> .	Nach 3 Tagen	≤10 pro Komponente
	Nach 28 Tagen	≤1 pro Komponente
∑svoc	Nach 28 Tagen	≤ 100
R [-]	Nach 28 Tagen	≤ 1
$\sum$ VOC <sub>o.NIK</sub>	Nach 28 Tagen	≤ 100

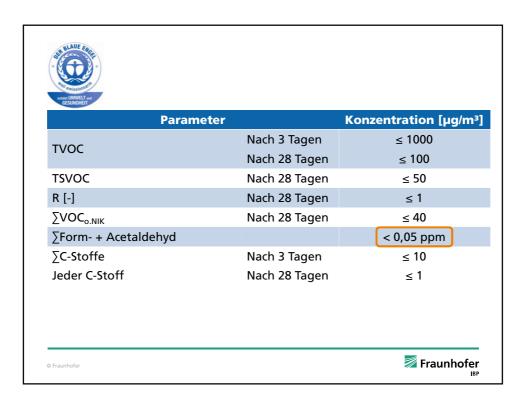
Fraunhofer

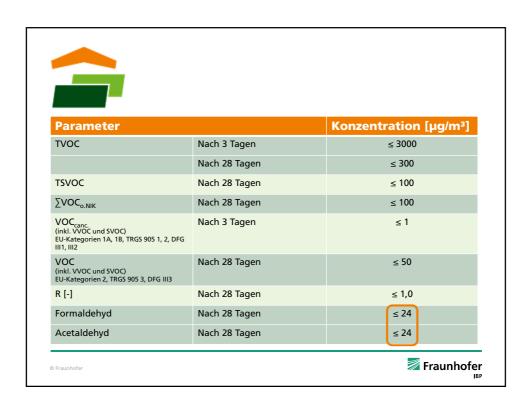
nhofer

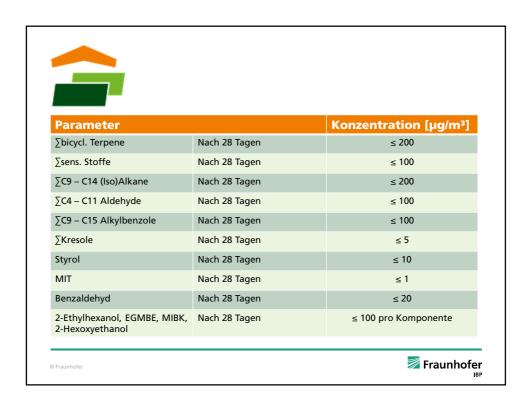


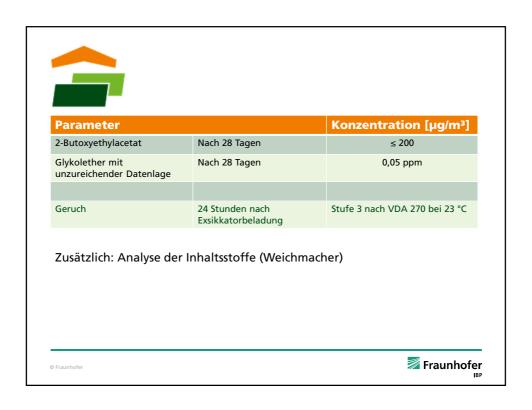
Parameter		Konzentration [µg/m³]	
		EC 1 <sup>plus</sup>	EC 1
TVOC	Nach 3 Tagen	≤ 750	≤ 1000
	Nach 28 Tagen	≤ 60	≤ 100
TSVOC	Nach 28 Tagen	≤ 40	≤ 50
R [-]		≤ 1	-
∑VOC <sub>o.NIK</sub>	Nach 28 Tagen	≤ 40	
Formaldehyd	Nach 3 Tagen	≤ 50	≤ 50
Acetaldehyd	Nach 3 Tagen	≤ 50	≤ 50
∑FA + AA		< 0,05 ppm	< 0,05 ppm
∑K1- + K2-Stoffe	Nach 3 Tagen	≤ 10	≤ 10
Jeder K1- / K2-Stoff	Nach 28 Tagen	≤ 1	≤ 1

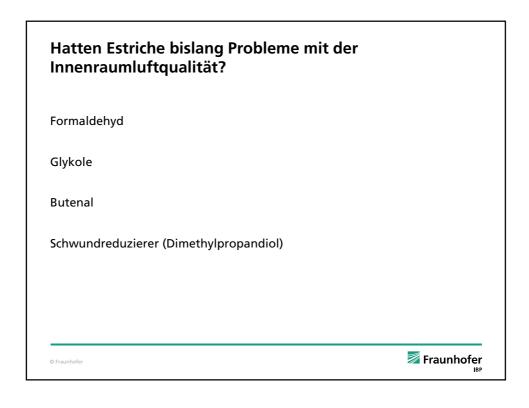
7

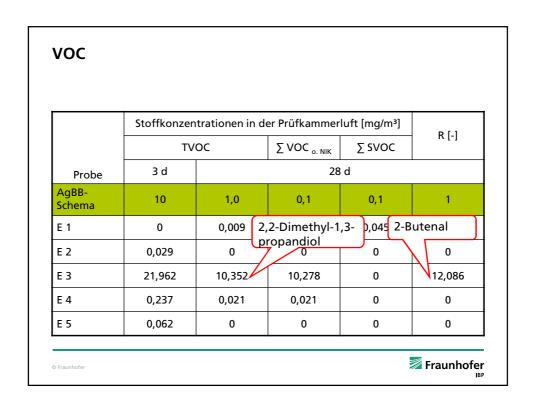












#### Was kann denn sonst noch kommen?

Natürliche Radioaktivität von Bauprodukten

- In D derzeit keine Anforderungen
- In A ÖNORM S 5200: 2009 04 01: Radioaktivität in Baumaterialien
- EU: CEN/TC 351 WG 3 "Radiation"
   Erarbeitung von Bewertungs- und Bestimmungsmethoden
- Bewertung von Estrichen nach Radiation Protection 112 (2006 2009): unkritisch

@ Erouphofe



#### **Entwicklung der Richtwerte** Bis heute sind folgende Richtwerte festgelegt worden (ausführliche Begründung) Richtwert II<sup>1)</sup> (mg/m<sup>3</sup>) Richtwert $I^{1)}$ (mg/m $^{3}$ ) C<sub>7</sub>-C<sub>8</sub>-Alkylbenzolen (Summenrichtwert Toluol, Siehe Erläuterungen im folgenden Text 2016 Xylole und Ethylbenzol) Toluol (CAS-Nr. 108-88-3)<sup>2)</sup> 2016 Formaldehyd (CAS-Nr. 50-00-0) nicht abgeleitet 0,1 2016 Xylole Summe (CAS-Nr. 95-47-6; 108-38-3; 106-2015 42-3; 1330-20-7)<sup>2)</sup> Butanonoxim (CAS-Nr. 96-29-7) 0,02 2015 2-Chlorpropan (CAS-Nr. 75-29-6) Ethylacetat (CAS-Nr. 141-78-6) 2014 0,6 1-Methyl-2-pyrrolidon (CAS-Nr. 872-50-4) 0,1 1-Butanol (CAS-Nr. 71-36-3) 0,7 2014 Fraunhofer

## Zusammenfassung

- Estriche, die hinsichtlich der Innenraumluftqualität unkritisch sind, sind herstellbar und auch am Markt verfügbar.
- Emissionsarme Systeme Beschichtung/Estrich sind ebenfalls am Markt erhältlich.
- Häufige Ursache für Beschwerden über hohe VOC- und Geruchstoffemissionen sind vielfach in Verarbeitungsmängeln zu finden.
- Selbst wenn Anforderungen an Estriche gestellt werden sollten, können sie von vielen marktgängigen Produkten eingehalten werden.

© Fraunhofer

## Fraunhofer

#### Aber ...

Inhaltsstoffe oder Additive können durch REACH reguliert werden, auch wenn diese Stoffe keinen Einfluss auf die VOC-Emissionen in die Innenraumluft haben

© Fraunhofe

